

«Keine Beratung ist gleich»

Sylvia Parth ist die neue Leiterin der Beratungsstelle Chüra – Pflege & Betreuung. Sie ist die Schaltzentrale für alle Fragen zur Betreuung von hilfsbedürftigen Menschen in der Region.

Im Unterengadin gibt es viele verschiedene Dienstleistungsangebote im Senioren- und Pflegebereich. Seit 2008 ermöglicht die Beratungsstelle Chüra – Pflege & Betreuung eine umfassende Information über alle Angebote im Tal. Die Beratungsstelle hat sich zur ersten Anlaufstelle für die Bevölkerung entwickelt, wenn Fragen im Alters- und Pflegebereich auftauchen. Im April hat Sylvia Parth die Leitung der Beratungsstelle Chüra von Sandra Niklaus übernommen, welche das Unterengadin verlässt. Die 44-jährige Südtirolerin arbeitet allerdings bereits seit 15 Jahren am Center da sandà Engiadina Bassa (CSEB). Sie hat zunächst als Pflegefachfrau auf der Akutstation und dann auf der komplementärmedizinischen Abteilung des Ospidals gearbeitet. Dank ihrer Ausbildung zur diplomierten Kunsttherapeutin, war sie auch in dieser Funktion in der komplementärmedizinischen Abteilung tätig. Dann wurde es Zeit für eine neue Herausforderung. «Kommunikation und Beratung liegen mir sehr», meint Parth. Auf diesem Gebiet hat sie in den vergangenen Jahren verschiedene Weiterbildungen besucht, von denen sie nun in ihrer neuen Funktion profitiert.

Beratung und Betreuung

Die Beratungsstelle wird laut der neuen Leiterin vor allem von älteren Menschen und Angehörigen genutzt. «Am häufigsten kommen Fragen nach Pflegeplätzen oder nach Leistungen wie die Hilflosenentschädigung oder Ergänzungsleistungen», erzählt Parth. Auch, wie der Weg bis in die Pflegeinstitution funktioniert, sei eine häufig gestellte Frage. Zu den Aufgaben von Parth gehören weiter die Vermittlung von Erstangeboten, die Betreuung und Schu-

lung pflegender Angehöriger, die Betreuung freiwilliger Helfer sowie die Prävention und Gesundheitsförderung. Die Beratungsstelle Chüra ist zudem die zentrale Anlaufstelle für die Vernetzungen der verschiedenen Institutionen. «Was ich sehr am CSEB schätze, sind die kurzen Kommunikationswege und die Angebote von hoher Qualität», sagt Parth. Die Beratung und Begleitung sei im ganzen Prozess des Gesundheitszentrums garantiert.

Gut aufgehoben

An ihrer Arbeit schätzt die Leiterin der Beratungsstelle vor allem die Vielseitigkeit. «Keine Beratung ist gleich, jede Situation

ist individuell», sagt sie. Zudem sei ihre Arbeit immer lösungsorientiert. Parth bringt viel Zeit am Telefon, zumal die meisten Anfragen telefonisch erfolgen. Bei Bedarf ist aber auch eine Beratung Zuhause möglich. «Wichtig ist mir, dass sich die Leute gut aufgehoben fühlen und zufrieden mit der Beratungsstelle sind», sagt die Leiterin. Sie selbst fühlt sich in ihrer neuen Funktion bereits sehr wohl. Das Team sei sehr hilfsbereit und habe sie wohlwollend aufgenommen. Parth ihrerseits kann aus dem Pool ihrer 23-jährigen Erfahrung in der Pflege schöpfen. Es ist genau diese Erfahrung, die aus Parth eine hochqualifizierte Beraterin macht.

